

VERWORFEN

Ein Knast für Warmduscher*

G7-Titelkonferenz: Die Häftlinge Arizonas hatten ja er Warmwasser. Aber jetzt kocht es ihnen ein Grazer ft der Sonne auf. Richtiger Titel auf den **SEITEN 10/11**



gger (33) ist Kindergartenpädagogin in Karenz: Mir wäre es en, wenn Frauen und Männer in jeder Hinsicht so gleich- wärden, dass Tage wie der Weltfrauentag irgendwann erflüssig werden. Männer können zum Beispiel nicht in hen. Nicht, weil sie nicht wollen, sondern weil man es amilie schlicht nicht leisten kann. Aus Erfahrung kann agen, dass es keine Männer- oder Frauenberufe geben er sollte das machen können, was er will. Deshalb n auch nach seiner Leistung bezahlt werden.


JÜRGEN FUCHS(2)

GT: Es sollten alle Menschen gleichberechtigt sein, Weltfrauentag irgendwann überflüssig wird.



CONTRA

e. Brauchen wir den


www.kleinezeitung/g7

SCHÜTTELN LÄSST

hbändern und Kerzen er gegen das Puntiga- werksprojekt ist vor- ss. Bürgermeister Sieg- ließ die Böschung d will den Aktivisten et die Mur“ die Säube- on in Rechnung stellen.

... STAUNEN LÄSST

SP-Gesundheitsstadtrat **Karl-Heinz Herper** fordert Öffi-Frei- fahrt an Feinstaubtagen, koste es, was es wolle. Wir haben nachge- rechnet: Den Graz Linien wür- den bei heuer bereits rund 45 Feinstaubtagen schon 2,7 Millio- nen Euro in der Kasse fehlen.

Was
HABEN SIE SICH
DABEI
GEDACHT ...

... Frau
Vollath?

SP-Landesrätin Bettina Vollath führte den **Gratiskindergarten ein** – der nun Geschichte ist.

Frau Landesrätin, Sie feierten die Einführung des Gratiskindergartens vor drei Jahren als Großtat, jetzt sind Sie als Finanzlandesrätin an dessen Abschaffung beteiligt. Was haben Sie sich dabei gedacht?

BETTINA VOLLATH: Ich bedaure, dass wir das nicht in vollem Umfang erhalten können. Aber das Pflichtjahr für die Fünfjährigen bleibt gratis und auch für die sozial schwächsten Familien bleibt er kostenlos. Die Budgetlage zwingt uns zu diesem Einsparungsschritt.

Das Budget des Landes war aber auch schon zur Zeit der Einführung katastrophal ...

VOLLATH: ... aber es gibt drei Erfolge des Gratiskindergartens, die trotz Rücknahme bleiben: Wir haben beim Ausbau einen Riesenschritt gemacht, fast jedes Kind hat nun einen Betreuungsort. Der Kindergarten ist als Bildungseinrichtung etabliert. Und – auch wenn es ein Zufall war – Familien helfen wir mit dieser Ersparnis genau in den Krisenjahren.

Und doch riecht es nach Wählertäuschung, wenn die SP den Gratiskindergarten einführt und dann wieder kippt.

VOLLATH: Die Budgetsanierung ist unausweichlich. Aber gibt es in einigen Jahren wieder Spielraum, bin ich dafür, den Gratiskindergarten wieder einzuführen. **BERND HECKE**

Bettina Vollath, SP-Finanzlandesrätin, verteidigt die Rücknahme des Gratiskindergartens für alle

FUCHS



ZUKUNFT.BILDUNG

Fachwissen für
Energie-Profis

Um innovative Energiekonzepte erfolgreich umzusetzen, brauchen wir Fachkräfte in den Betrieben, die über ein qualifiziertes Praxiswissen verfügen“, betont Helmut Lödler. „Mit der Ausbildung zertifizierter Öko-Energetechniker leistet das WIFI dazu einen entscheidenden Beitrag.“



♦ **Helmut Lödler:** „Am WIFI lernt man bei Fachleuten“

Helmut Lödler ist in der Planung der WDS Wärmedirektservice GmbH der Energie Graz tätig, dem Kompetenzzentrum für energietechnische Projekte. Er hat die Meisterprüfungen für Elektrotechnik und für Heizungsbau, „und aus meiner Weiterbildung zum Photovoltaikplaner weiß ich, dass man am WIFI von echten Experten lernt.“

Die Ausbildung für Monteure zum Öko-Energetechniker mit einer internationalen Zertifizierung basiert auf einer EU-Richtlinie und umfasst die drei Module: Biomasse, Wärmepumpen und Solartechnik & Photovoltaik. Zur fachtheoretischen Vertiefung kommen in jedem Modul praktische Arbeiten an Musteranlagen. „Und weil man als Planer auch die Praxis der Umsetzung kennen muss, absolviere auch ich den Lehrgang“, erzählt Helmut Lödler.

ERFOLG MIT ENERGETECHNIK
WIFI-Ausbildung für Monteure zum Öko-Energetechniker. Start des nächsten Moduls am 9. 3. www.stmk.wifi.at/energie



Informationen und
Anmeldung:
Tel. (0316) 602-1234,
www.stmk.wifi.at